

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	15
I. Das Synodalitätsverständnis von Papst Franziskus vor dem Hintergrund des deutschen synodalen Weges ...	19
1. Die widersprüchliche Rezeption des Synodalitätsverständnisses von Papst Franziskus in Deutschland ..	19
2. Analyse des Synodalitätsverständnisses von Papst Franziskus anhand seiner Ansprachen und Schreiben	24
Exkurs: Parrhesia	26
2.1 Äußerungen von Papst Franziskus zur Synodalität der Kirche	29
2.1.1 ... im Jahr 2013: Synodalität und Ökumene.	29
2.1.2 ... im Jahr 2014: Eine Synode ist kein Parlament	31
2.1.3 ... im Jahr 2015: Eine „synodale Kirche“ sein	35
2.1.4 ... im Jahr 2016: Synodalität als Mittel gegen Klerikalismus	40
2.1.5 ... im Jahr 2017: Synodalität führt zu pastoralem Eifer	42
2.1.6 ... im Jahr 2018: Synodalität ist gelebte Kollegialität	44
2.1.7 ... im Jahr 2019: Synodalität setzt Sensus ecclesiae voraus	48
2.1.8 ... im Jahr 2020: Fehlformen von Synodalität	54
2.1.9 ... im Jahr 2021: Synodalität ist praktizierte Communio	57
2.1.10 ... im Jahr 2022: Synodalität, Liturgie und Recht	63
2.2 Zusammenfassung und Auswertung der päpstlichen Aussagen zur Synodalität der Kirche	64

2.2.1	Synodalität als roter Faden des Pontifikates	64
2.2.2	Synodalität der Kirchenleitung oder hierarchische Synodalität	65
2.2.3	Synodalität der Pastoral oder pastorale Synodalität	66
2.2.4	Synodalität des Lebens, eine Frage des Stils	66
2.2.5	Synodalität falsch verstanden: Fehldeutungen und Missverständnisse	67
2.2.6	Synodalität und Lehre	67
2.2.7	Synodalität aus den Quellen geschöpft	68
2.2.8	Die „synodale Kirche“	69
3.	Ökumenische Implikationen der Betonung der Synodalität durch Papst Franziskus	70
3.1	Ökumene mit der Orthodoxie im Licht der Synodalität	70
3.2	Konkrete Schritte der Ökumene im Licht der Synodalität	71
3.3	Der Primat des Papstes im Licht der Synodalität ..	73
3.4	Notwendige Schritte der römisch-katholischen Kirche aus Sicht der Ostkirchen	74
3.5	Gemeinsame Wurzeln von Synodalität und Primatialität in der Eucharistischen Ekklesiologie	75
4.	Synodalität als bisher nicht eingelöste Forderung des Zweiten Vatikanischen Konzils	77
	Exkurs: Ratzinger-Rezeption bei Wolfgang Beinert und Johanna Rahner	94
5.	Stärkung der Synodalität als Demokratisierung der Kirche?	96
II.	Concilium vs. Communio:	
	Eine Debatte vor dem Zweiten Vatikanischen Konzil.	103
1.	Das theologische Fragen nach dem Wesen eines Konzils	104
1.1	Die theologische Bedeutung des Konzils bei Michael Schmaus	105
1.2	Zur Theologie des Konzils von Karl Rahner	110

2.	Hans Küngs These von der Repräsentation der Gesamtkirche durch ein Konzil (1960)	116
2.1	Vorgeschichte	116
2.2	Inhalt der Antrittsvorlesung	117
2.3	Die These von Hans Küng	118
3.	Die erste Erwiderung Joseph Ratzingers mit dem Vortrag „Zur Theologie des Konzils“ (1961).	124
3.1	Vorgeschichte	124
	Exkurs: Der Vortrag zur Theologie des Konzils und der Beginn der Zusammenarbeit von Joseph Ratzinger und Josef Kardinal Frings	126
3.1.1	Das Konzil und die moderne Gedankenwelt. Die Genueser Rede von Josef Kardinal Frings als früheste Interpretation des päpstlichen „Aggiornamento“	136
3.1.2	Primat, Episkopat und Successio apostolica	149
3.2	Der Aufsatz „Zur Theologie des Konzils“	153
4.	Eine Replik zu Ratzingers „Theologie des Konzils“ von Hans Küng in „Strukturen der Kirche“ (1962)	158
5.	Die zweite, erweiterte Erwiderung Ratzingers mit dem Aufsatz „Zur Theologie des Konzils“ (1969)	160
6.	Zusammenfassung der Entgegnung Ratzingers	176
7.	Rezeption der Debatte Küng – Ratzinger	177
8.	Die ekklesiologische Relevanz der unterschiedlichen Sichtweisen und ihre Manifestation in den beiden nachkonziliaren Zeitschriften „Communio“ und „Concilium“	181
9.	Die heutige Relevanz der beiden Verständnisweisen von Kirche	185
9.1	Erstes Beispiel: Grundtext des Synodalforums I „Macht und Gewaltenteilung“	185
9.2	Zweites Beispiel: „Gemeinsam am Tisch des Herrn“ (ÖAK)	192

III. Communio-Ekklesiologie und Eucharistische Ekklesiologie von der Heiligen Schrift bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil	200
1. Der Begriff Communio in der Heiligen Schrift	202
1.1 Der profane Gebrauch von koinonia bei den Griechen	202
1.2 Der Gebrauch von koinonia in der Septuaginta. . .	203
1.3 Der neutestamentliche Gebrauch von koinonia im Allgemeinen	204
1.4 Zusammenfassung	208
2. Entfaltung der Communio-Ekklesiologie bei den Kirchenvätern	208
2.1 Verwendung allgemein	210
2.2 Die Eucharistie als Communio	212
2.3 Die Kirche als Communio	213
2.4 Eucharistie und Kirche als sich gegenseitig konstituierende Communio	216
2.5 Das kirchliche Lehramt als Bewahrer der Communio	219
2.6 Communio als Ziel christlichen Lebens	221
2.7 Jesus Christus als Ur-Communio	221
2.8 Zusammenfassung	222
3. Das Zurücktreten der Communio-Ekklesiologie in der lateinischen Kirche	223
4. Wiederentdeckung der Communio-Ekklesiologie	227
5. Eucharistische Ekklesiologie des Zweiten Vatikanischen Konzils	234
 IV. Communio-Ekklesiologie als Vorbereitung und Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils bei Joseph Ratzinger.	244
1. Die Rezeptionsgeschichte des Konzils als Rahmen für die Communio-Ekklesiologie Joseph Ratzingers. . .	247
2. Die Christologie als Ausgangspunkt der Communio-Ekklesiologie Joseph Ratzingers	252

3. Der zentrale Stellenwert der Communio-Ekklesiologie bei Joseph Ratzinger	254
4. Der exegetische Befund in der Deutung Joseph Ratzingers.....	256
4.1 Die vorchristliche Verwendung von koinonia.....	257
4.2 Die neutestamentlich-theologische Verwendung von koinonia	258
4.3 Zusammenfassung.....	263
5. Der patristische Befund in der Deutung Joseph Ratzingers.....	265
5.1 Vorarbeit für eine Neuentdeckung des Communio-Begriffs	265
5.2 Anwendung des patristischen Communio-Begriffs bei Joseph Ratzinger	269
5.3 Vergleich patristischer Befund und Deutung Ratzingers.....	281
5.4 Zusammenfassung.....	282
6. Charakteristika der Communio-Ekklesiologie Joseph Ratzingers.....	282
7. Fehldeutungen der Communio-Ekklesiologie aus der Sicht von Joseph Ratzinger	287
V. Schluss.....	290
1. Zusammenfassung.....	290
2. Fazit und These: Synodalität ist Ausdruck der Communio.....	296
3. Spiritueller Ausblick: Fronleichnam als Fest der synodalen Kirche	302
Abkürzungsverzeichnis	309
Literaturverzeichnis.....	311
Namenverzeichnis	345

Anhang	351
1. Synopse zu: Joseph Ratzinger, Zur Theologie des Konzils, 1961–1969	351
2. Briefe zum Exkurs „Der Vortrag Zur Theologie des Konzils und der Beginn der Zusammenarbeit von Joseph Ratzinger und Josef Kardinal Frings“ (chronologisch)	405
2.1 Brief von Josef Kardinal Frings an Joseph Ratzinger vom 1. Oktober 1960	405
2.2 Brief von Josef Steinberg an Joseph Ratzinger vom 2. Februar 1961	406
2.3 Brief von Hans Küng an Joseph Ratzinger vom 6. März 1961	407
2.4 Brief von Joseph Ratzinger an Prälat Prof. Dr. Michael Schmaus vom 20. März 1961 ...	408
2.5 Brief von Josef Kardinal Frings an Joseph Ratzinger vom 3. Juni 1961	409
2.6 Brief von Joseph Ratzinger an Josef Kardinal Frings vom 14. Juni 1961	413
2.7 Brief von Josef Kardinal Frings an Joseph Ratzinger vom 18. Juni 1961	414
2.8 Brief von Egon Schmitt an Joseph Ratzinger vom 14. Juli 1961	417
2.9 Brief von Joseph Ratzinger an Militärdekan Egon Schmitt vom 17. Juli 1961	418
2.10 Brief von Egon Schmitt an Joseph Ratzinger vom 4. Oktober 1961.....	419
2.11 Josef Kardinal Frings, Auszug aus Kalender, 10. März 1961	420
2.12 Brief von Papst em. Benedikt XVI. an Gabriel Weiten vom 10. September 2021.....	421